

Wirkungsmanagement bei den Malteser Werken

Rückblick und Learnings



Die Malteser Werke gGmbH

Die Tätigkeitsfelder



Malteser

... weil Nähe zählt.



Migration



Jugend & Soziales



Schule



Malteser

... weil Nähe zählt.

Stand: Februar 2022

Die Malteser Werke in Zahlen...



Gründung
der Malteser Werke

Malteser
Zentrale in Köln

Hamburg

Berlin

Frankfurt



95
Einrichtungen in
ganz Deutschland

2.286



Mitarbeitende



Malteser

... weil Nähe zählt.

Stand: Februar 2022

Die Malteser Werke in Zahlen... (Auszug)



Anlass und Auftrag

Die **Malteser Werke** stellen sich immer wieder neuen Aufgaben.

Wir wollen immer wieder neu Menschen in problematischen Situationen befähigen, an der Gesellschaft teilzuhaben.

Die Wirkungsorientierung ist die Möglichkeit, dies noch besser zu tun.

- Fokussierung auf die **Zielgruppe** (Bedarf)
- Konkrete **Ziele**, um Situation der ZG mittel- und langfristig zu ändern
- **Überprüfung** der Angebote

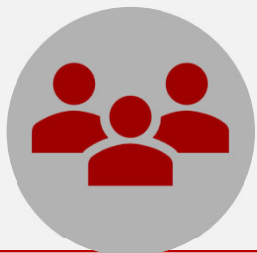
Überprüfung, welche Wirkung die Wirkungsorientierung bei den MW hat.

Wirkungslogik

Das war geplant

INPUT
(Ressourcen)

2 * 20 h
Wirkungsmanagerinnen
Kosten für Materialien;
Reisen;



Mitarbeiter*innen
der Malteser Werke

OUTPUT
(Leistungen)

Beratung &
Begleitung der
vereinbarten Projekte
(entsprechend des
Auftrags durch GF)

OUTCOME
(Wirkung auf Ebene der Zielgruppe)

Wissen

- MA wissen, was Wirkungsmanagement ist.

Handeln

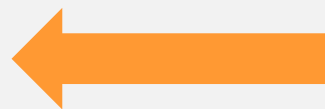
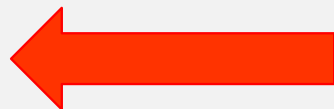
- MA erstellen WL für ihre Einrichtungen
- MA entwickeln neue Angebote wirkungsorientiert.
- MA passen Datenerhebung wirkungsorientiert an.
- MA berichten wirkungsorientiert (Jahresbericht)

Lebenslage

- MA habe die Problemlage ihrer Zielgruppe im Blick
- MA sind mit ihrer Arbeit zufrieden

IMPACT
(Wirkung auf Ebene der Gesellschaft)

MW entwickeln neue,
passgenaue Angebote für
Zielgruppen
MW sind effizient und
ressourcensparend



Unsere Leistungen

Von der Idee zur Umsetzung

Auftrag

Jugend & Soziales

- Wirkungsberichte
Jugendhilfe Auxilium +
Mainz (*fortlaufend*)

Migration

- Wirkungsnachweis
Ausschreibung
- Wirkungsmessung AFZ Bad
Aibling (*fortlaufend*)

Schule

- Wirkungsnachweis „Sorge
für die Seele“ (*fortlaufend*)

Hinzugekommen

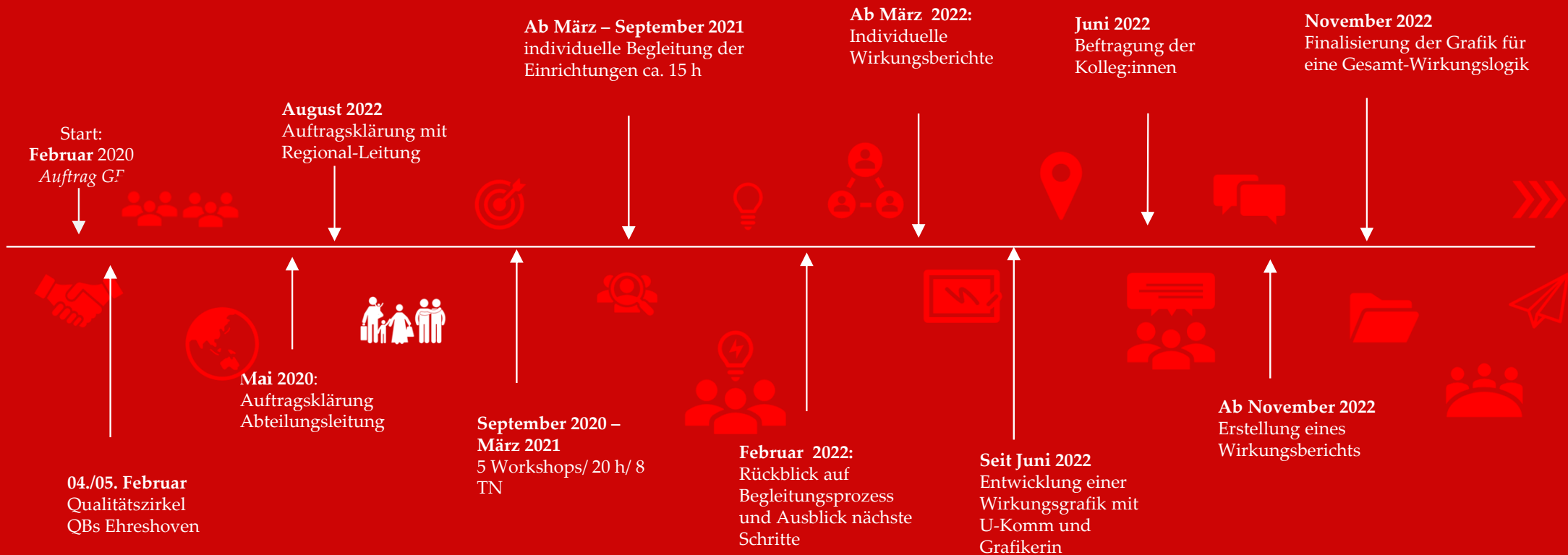
- **Beratung** und
Begleitung AFZ
Rostock
- Wirkungsmessung
Kompetenzwerkstatt
- **Wirkungsinput** PE +
Wissensmanage-
ment
- **Gewächshaus M**
Workshop
- IPSO NRW
Wirkungsmessung

Hinzugekommen

- Impuls PEM
Workshop MHD
- 1. Treffen „Wirkung
im Verbund“
- Prozessmoderation
„Task Force
Wohnungslosen-
hilfe“ Berlin
- MHD Zentrale /
Berlin
(z.B.
Impulsvorträge PR
und PE, Jugend,
soziales Ehrenamt)

Prozess-Beschreibung

Jugendhilfe Mainz/Bingen – 4 UMF-Einrichtungen



Beobachtungen

Jugendhilfe Mainz/Bingen – 4 UMF-Einrichtungen

Kollge:innen ...

... haben Erkenntnisse gewonnen
und neues erhalten

... überprüfen bestehende Angebote

... sind selbstwirksamer und handlungsfähiger

... verändern ihren Blick auf die Zielgruppe und
haben stärker deren Bedürfnisse im Fokus

... verändern ihre Haltung

... beziehen ihre Zielgruppe in die
Angebotsplanung mit ein

... verankern Wirkungswissen in
vorhandenen Strukturen





Hilfen bei: neue Sichtweisen,
Reflexion des Alltags und der
Struktur, konzeptionelle
Zielsetzung neu bewertet

Umgang mit dem Klientel hat sich
verändert, sowie Kenntnislage
welche Daten wir eigentlich erheben
und wie wir damit umgehen, bzw.
wozu man sie alles nutzen könnte

Das Durcharbeiten der
Wirkungslogik und wie sich
nach und nach der Nebel
lichtete :-)

Die Auseinandersetzung mit dem
Thema Wirkung hat mir ermöglicht
auch immer wieder ans "Große
Ganze", den Impact, zu denken und
mich nicht im Kleinen zu verlieren.

Es hat Spaß gemacht, unsere
"Grauzonen" näher anzuschauen
und in die Diskussion zu gehen,
uns darauf basierend
neu aufzustellen.

Perspektivwechsel ist
gut für eine
zielgruppenorientierte
Arbeit

Pionierarbeit ist
Schwerstarbeit - will sagen:
kann nicht einfach sein, eine
neue "Denkweise" zu
etablieren

Überdenken/Reflexion der
bisherigen Arbeit passt sich
an die sich verändernde
Zielgruppe an

Gefühl der Wirksamkeit
des pädagogischen
Handelns motiviert.

Zum Prozess

Zum Prozess

Vielzahl zusätzlicher Angebote

Wertschätzendes Feedback, großes
Interesse am Thema im Verbund,
Weiterempfehlungen

Intensive Vernetzung MHD MW

Hohe Bereitschaft, sich auf das
Thema einzulassen

Beitrag Vergabeverfahren Migration
NRW

Refinanzierung Stellenanteil über
Stiftung

Anerkennung durch andere Träger



Mangelnde Vernetzung zwischen
Einrichtungen und Projekten

Sehr unterschiedliche Begeisterung fürs
Thema an den verschiedenen
Standorten

Digitale Termine oft zu
unverbindlich und zu kurz

Auftrag und Zielsetzung war nicht bei allen
Beteiligten klar sein. „Warum müssen wir das
jetzt machen?“

Wirkungsorientierung als selbstverständliche Struktur- und Denkhilfe in allen Bereichen zu verankern

Wirkungsorientierung ist ein Tool, um vorhandene Angebote zu bündeln

Führungskräfte der Zentrale/Abteilungsleitungen und Geschäftsführung müssen Vorbilder sein.

Wir müssen weiter an Thema arbeiten und in die vorhandenen Strukturen bringen und ggf. neue schaffen.

Alle in Verantwortung brauchen Wirkungswissen (viel Wissensvermittlung rückblickend besser als 3 Pilotstandorte von a-z)

Fragen an die Runde

Wo sollte so ein Prozess langfristig angedockt sein?

Wieviel Wirkungswissen braucht es bei wem?

Wie haltet ihr das Wirkungswissen bei euch/euren Kolleg:innen wach?

Vielen Dank

Malteser Werke gemeinnützige GmbH

Katrin Heim, Köln

katrin.heim@malteser.org

0221/9822-1823

0160/90985652